

DEFINITION: AUSZAHLUNGSVORAUSSETZUNGEN



Alle 350 Immobilien Definitionen [gratis](#) als PDF herunterladen

Was bedeutet Auszahlungsvoraussetzung?

Hier erkläre ich Dir ganz einfach, was der Begriff Auszahlungsvoraussetzung im Bereich Immobilie / Immobilien / Immobilien kaufen bedeutet. Vielleicht hast Du Dir schon mal die Frage "Was ist die Definition / Erklärung dieses Wortes?" gestellt. Dies beantworte ich hier in diesem Video oder in meinem kostenlosen Immobilienlexikon der Grundlagen.

Definition „Auszahlungsvoraussetzung“ gemäß Immobilienlexikon

Banken zahlen ein Darlehen erst dann aus, wenn die Auszahlungsvoraussetzungen erfüllt und entsprechende Nachweise vorgelegt worden sind. Hierzu gehören vollständige unterzeichnete Darlehensverträge, Eintragung der Grundpfandrechte an vereinbarter Rangstelle ins Grundbuch sowie sonstige von der Bank im jeweiligen Einzelfall verlangte Urkunden und Nachweise.

„Die Auszahlungsvoraussetzungen sind die Bedingungen, die die jeweils finanzierende Bank in den Darlehensvertrag hineinschreibt. Du hast also mit der Bank den Darlehensvertrag rechtsverbindlich geschlossen. Bevor allerdings Geld an den alten Eigentümer bzw. an Dich ausgezahlt wird, müssen erst noch Voraussetzungen, also Vorbedingungen erfüllt sein. Das wäre zum Beispiel, dass die Grundschild für die Bank wirksam eingetragen ist oder dass noch Unterlagen einzureichen sind.“

Du solltest Dir also genau durchlesen, was die Auszahlungsvoraussetzungen sind, damit Du nicht in Verzug kommst und zu spät zahlst, denn das kostet Strafzinsen.

GRATIS VIDEOS

GRATIS PODCASTS

IMMOBILIENBLOG

ZUR WEBSEITE